

	Saat	Keimung	Wachstum	Pikieren	Wachstum	Topfen	Wachstum	Blüh- beginn	Verkauf	Pflanz- beete	
	1	2	3-6	7	8-11	11	12-17	18	18-20	ab 18	<b>Begonia semperflorens (Eisbegonie)</b> 8-er Topf oder Multipack für Verkauf M.Mai Insektizide Fungizide Herbizide Netzmittel Wachs. Reg Dünger
W	M.Jan.	E.Jan	A.Febr.-A.März	M.März	M.März-A.April	M.April	M.Apr.-M.Mai	M.Mai	ab Mai	ab Mai	<b>Schaderreger, Dosierung, Anwendung, Tipp</b> <b>Vermehrungspilze, Wurzelpilze:</b> Previcur Energy 0,25 % giessen, sofort nach der Saat. <b>Tipp:</b> Nach Durchwurzelung wiederholt giessen mit 0,25 %. Alternativ kann auch Fonganil angewendet werden.
											<b>Vermehrungspilze, Wurzelfäule:</b> Fonganil 0,02 % (5 l/ha) giessen, nach dem Pikieren. <b>Tipp:</b> Alternative ist Previcur Energy. Schützt vorbeugend gegen Falschen Mehltau.
											<b>Trauermücken und -larven:</b> 0,01 % (1 ml/10 l Wasser) spritzen. <b>Tipp:</b> Substrat-oberfläche gut benetzen. Anwendung in Abständen von 5 Tagen wiederholen bis keine Adulten mehr auffliegen. Dadurch wird Lebenszyklus unterbrochen.
											<b>Graufäule:</b> Play 0,05 % (1 kg/ha) spritzen und Pflanzen gut besprühen. <b>Tipp:</b> Klimaführung für Abtrocknen und nicht zu hohe Luftfeuchte nutzen.
											<b>Flüssigdüngung, Blattdünger mit Netzmitteleffekt, mindert Stresssituationen:</b> 0,2 % giessen. <b>Tipp:</b> Giessen über die Pflanze hinweg wirkt als Blattdüngung. Dann bei vollständig bedecktem Himmel oder abends giessen. Dies fördert Wurzelbildung und Nährstoffaufnahme erhöht.
											<b>Hochwertiges Biostimulans für stärkeres Wurzelwachstum, höhere Widerstandskraft, Haltbarkeit und Trockentoleranz, erleichtert Nährstoffaufnahme aus Blattdüngern:</b> 0,25 % spritzen oder giessen. <b>Tipp:</b> Die besten Effekte von Hicure werden durch Applikationen vor kritischen Wachstumsphasen (Wurzelentwicklung, Blüteninduktion) oder unter suboptimalen Wachstumsbedingungen (Frost, Trockenstress, Hitze) erzielt. Häufigere Applikationen sind wirkungsvoller als Solo-Applikationen.
											<b>Blatrfressende Raupen, Thripse:</b> 0,6–0,8 % und 6–8 ml/10 m <sup>2</sup> (60–80 ml/10 l Wasser). <b>Minierfliegen:</b> 0,8–1,6 % bei 8–16 ml/10 m <sup>2</sup> (80–160 ml/10 l Wasser). <b>Tipp:</b> Translaminare Wirkung, dringt in grüne Pflanzenteile ein.
											<b>Blattläuse, Weisse Fliegen, Minierfliegen, Thrips:</b> 0,01 % spritzen. <b>Tipp:</b> Netzmittel Etalfix Pro oder Blattdünger Wuxal Profi verbessern die Wirkung.
											<b>Blattläuse, Spinnmilben, Thripse, Weisse Fliegen:</b> 0,2 %. <b>Tipp:</b> Applikation bei bedecktem Himmel oder am Abend durchführen. Bei starkem Befall 3- 5 Tage später nochmals spritzen
											<b>Weisse Fliegen, Thrips, Blattläuse, Spinnmilben:</b> 0,3 % (30 ml/10 l Wasser). Nicht mit anderen Produkten mischen und nicht bei zu starker Sonneneinstrahlung spritzen. <b>Tipp:</b> Biologischer Wirkstoff. Nicht in die Blüte spritzen (Phytotox)
											<b>Blattläuse, Weisse Fliegen, Thrips, Spinnmilben und Minierfliegen:</b> Vertimec 0,025 % + Kendo 0,01 % spritzen. <b>Tipp:</b> Mischung mit sehr breiter Wirkung.

	Saat	Keimung	Wachstum	Pikieren	Wachstum	Topfen	Wachstum	Blüh- beginn	Verkauf	Pflanz- beete	<b>Begonia semperflorens (Eisbegonie)</b> 8-er Topf oder Multipack für Verkauf M.Mai						
KW	1	2	3-6	7	8-11	11	12-17	18	18-20	ab 18	Insektizide	Fungizide	Herbizide	Netzmittel	Wachs. Reg	Dünger	
Mo	M.Jan.	E.Jan	A.Febr.-A.März	M.März	M.März-A.April	M.April	M.Apr.-M.Mai	M.Mai	ab Mai	ab Mai	<b>Schaderreger, Dosierung, Anwendung, Tipp</b>						
					Vertimec Gold							Weichhautmilben, Thrips, Spinnmilben, Weisse Fliegen: 0,025 % - 0,05 % (Thrips) spritzen. <b>Tipp:</b> In den frühen Morgenstunden oder am späten Nachmittag (nur im Gewächshaus) anwenden. Nebenwirkung auf Blättälchen. Blüten nicht behandeln.					
					Spomil							Spinnmilben: 0,1 % spritzen (Freiland). <b>Tipp:</b> Alternative zu Vertimec Gold gegen Spinnmilben.					
						+ Etalfix Pro oder + Wuxal Profi					Zusatz von Netzmittel oder netzenden Blattdüngen Wuxal: Etalfix Pro 0,02 % oder Wuxal Profi 0,2 % der Spritzbrühe zusetzen. <b>Tipp:</b> Bei Zusatz von Blattdünger Spritzung nur abends oder bei vollständig bedecktem Himmel. Blattdünger wirken vitalisierend auf die Blätter und fördern auch die Aktivität und Nährstoffaufnahme der Wurzeln.						
						Nimrod					Echter Mehltau: 0,1 % spritzen. <b>Tipp:</b> Blühende Pflanzen nur leicht betauen. Keine Tankmischungen anwenden. Überdosierung vermeiden!						
						Score Profi					Blattfleckenpilze, Echter Mehltau, Rost: 0,05 % spritzen. <b>Tipp:</b> Lokalsystemische Wirkung, abstoppend, Spezialist gegen Blattflecken, sehr verträglich, fleckt nicht.						
						Topas					Echter Mehltau: 0,025 % spritzen. <b>Tipp:</b> Resistenzere Sorten bevorzugen.						
						Alibi Flora					Falscher Mehltau, Graufäule, Rost, Echter Mehltau: Alibi Flora 0,01 % allein spritzen. <b>Tipp:</b> Kein Netzmittel zusetzen. Resistanzmanagement: Gegen Falschen Mehltau Fonganiil verwenden.						
						Cuprofix Fluid					Blattfleckenkrankheiten: 0,2 % spritzen. Netzmittel Etalfix Pro 0,02 % gegen Spritzflecken zusetzen. <b>Tipp:</b> Für alle Pflanzen besser verträglich.						
						Cuprofix 35					Bakteriose Xanthomonas: 0,15 % (15 g/10 l Wasser) und 1,5 kg/ha als Prophylaxe. <b>Tipp:</b> Netzmittel Etalfix Pro 0,02 % gegen Spritzflecken zusetzen.						
						Bonzi					Wachstumsregulierung: 0,05-0,15 % spritzen. <b>Tipp:</b> Bei beginnendem Längenwachstum evtl. wiederholen.						
								Nimrod			Echter Mehltau: Blühende Pflanzen mit 0,1 % spritzen. <b>Tipp:</b> Blühende Pflanzen nur leicht betauen. Keine Tankmischungen anwenden. Überdosierung vermeiden!						